

## Wortfront räumt Preise ab

Jury und Publikum sind sich in der Wahl ihres Lieblings einig

**Herborn (s).** Die Preise sind vergeben, die Schlumpeweck' 2011 gegessen. Für die meisten Besucher der Abende, an denen sich vier Solisten sowie ein Duo und eine Band um die nach der kalorienreichen Spezialität des südlichen Dillkreises benannten Preise bewarben, waren die Preisträger am Sonntagabend bei der Übergabe der vier Trophäen keine Überraschung mehr.



Den Publikums- und auch einen  
Jurypreis räumte "Wo...  
| mittelhessen.de

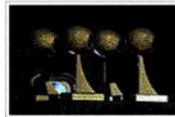
Das zeigte sich unter anderem daran, dass es zwar vier Preise, jedoch nur drei Preisträger gab. Abräumer des Abends war die Band "Wortfront" um Sängerin Sandra Kreisler sowie den Texter und Komponisten Roger Stein. Sie durften sowohl den Preis der Jury als auch den Preis des Publikums mit nach Berlin nehmen.

Erstmals gab es in diesem Jahr keine gestaffelten Dotierungen. Alle vier Kategorien waren sowohl im künstlerischen Urteil der Juroren als auch in der Dotierung gleichgestellt. Vier Mal wurden 2000 Euro an die Akteure ausgeschüttet.

Darüber freute sich eine besonders: Felicitas Badenius alias "Liederfee" hatte den Sprung auf das Treppchen ebenso geschafft wie die Pantomimen des Duos "Die Mimusen". Marc Maschek und Klaus Franz forderten vor allem vom Team des Hessischen Rundfunks knallharte Professionalität.

"Den Kollegen draußen im Ü-Wagen des hr wünsche ich bei der nächsten Nummer viel Spaß", leitete Wolfgang Tepper, Moderator und vor vier Jahren Schlumpeweck-Träger der ersten Stunde seine Überleitung zu diesem Programmpunkt ein. "Wie Pantomime im Hörfunk funktionieren soll", wisse er beim besten Willen nicht.

Fotostrecke



**Herborner  
Schlumpeweck  
2011**

[Fotostrecke ansehen](#)

Vielleicht geht es ja doch, denn die beiden Berliner versetzten das Publikum in der KulturScheune mit ihrer wort- und fast geräuschlosen Show der mimischen Spitzenklasse so sehr in Verzückung, dass zumindest ein breites Spektrum von Lachern aufgezeichnet werden konnte. Den Besuchern boten sie im Vergleich zum ersten Auftritt zwei neue Nummern. Und in einer mutierte sogar ein Zwieback zum stilisierten Schlumpeweck.

Treu blieb sich bei ihrem Teil die "Liederfee" Felicitas Badenius. Und das war gut so, denn wer am Montagabend noch nicht von den Liedern der Wittenerrin, in denen sie sich in ironischer Weise mit Männern und sich selbst auseinander setzt, überzeugt war, hatte nun die Chance, die vielen Zwischentöne ihrer zur Gitarre gesungenen Lieder zu verstehen. Ihre Schlumpewecken waren nicht schwer, sondern gut verdaulich.

### Auch "Liederfee" und die "Mimusen" erhalten den "Schlumpeweck"

"Wortfront" ließ beim ersten wie beim zweiten Auftritt keine Zweifel daran aufkommen, dass sie nicht nur den Preis der sechsköpfigen Jury, sondern auch den des sachkundigen und in Kleinkunstfragen erfahrenen Publikums verdient hat.

Vor allem gaben sich die sechs Künstler aus der Hauptstadt publikumsnah - und bescheiden. So wies Frontfrau Sandra Kreisler ihr Publikum ausdrücklich darauf hin, dass nicht sie, sondern Roger Stein mit seinen Texten, Kompositionen und Arrangements der Kopf der Band sei. "Wortfronts" breites musikalisches Spektrum und ihre Texte, die sowohl ernsten als auch heiteren Inhalts waren, begeisterten im zweiten Teil des Abends erneut die Gäste in der KuSch.

Besonders freue sie sich über den Preis des Publikums, sagte Sandra Kreisler. Der "Liederfee" und den "Mimusen" attestierte die Tochter des österreichischen Kabarettisten und Komponisten Georg Kreisler ("Tauben vergiften im Park"), dass sie diesen Preis ebenso verdient hätten.

Der Hessische Rundfunk wird die am Sonntagabend aufgezeichnete Sendung "noch in diesem Jahr", wie hr-Kulturredakteur und Jury-Mitglied Helge Heynold erklärte, in seinem zweiten Programm senden. Und nicht nur der KuSch-Vorsitzende Jörg Michael Simmer und sein Team sind schon jetzt gespannt, wie man am Frankfurter Dornbusch die Pantomime radiogerecht aufarbeitet.

#### Dokumenten Information

Copyright © mittelhessen.de 2011  
Dokument erstellt am 04.10.2011 um 18:16:13 Uhr  
Letzte Änderung am 04.10.2011 um 21:25:27 Uhr